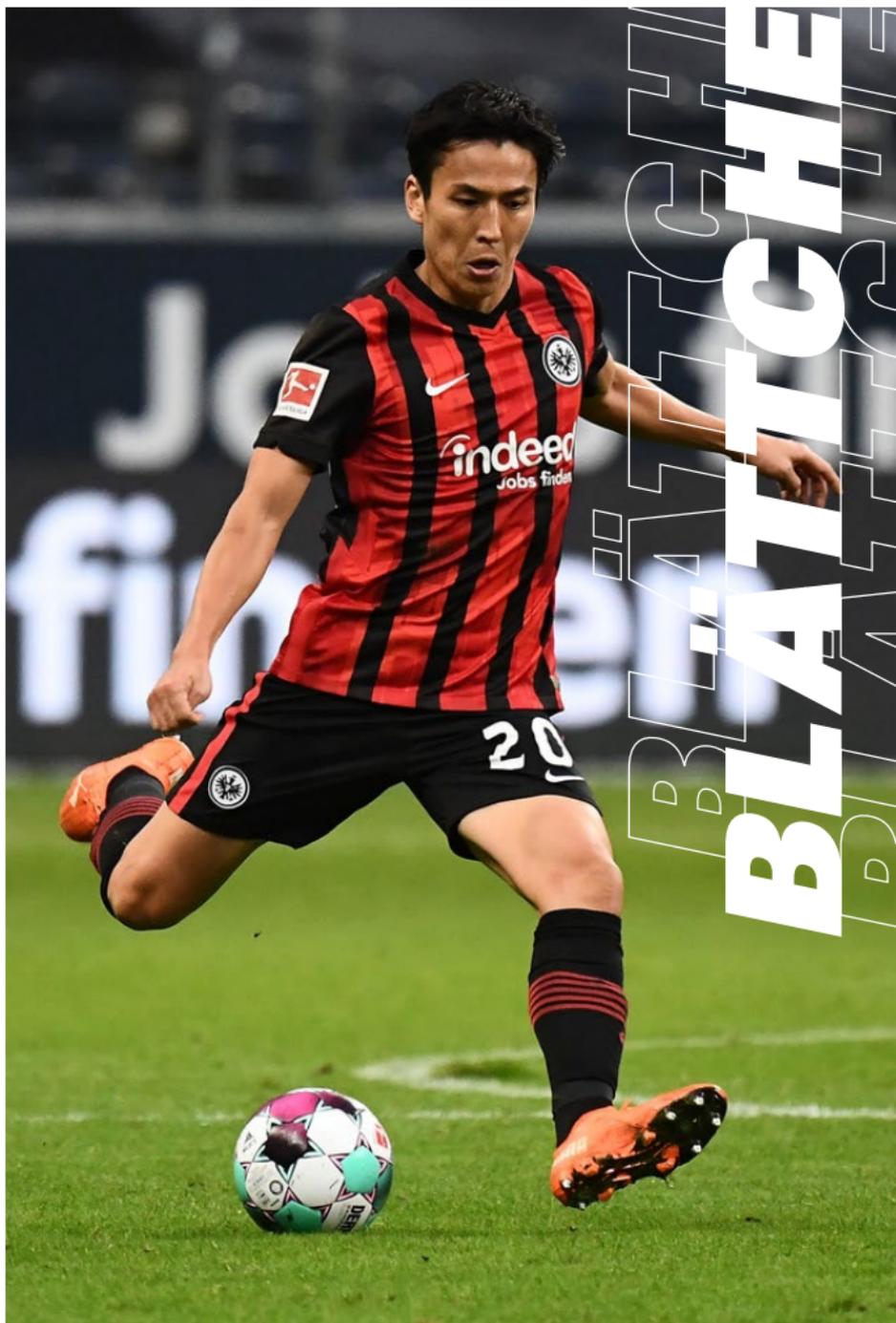




BUNDESLIGA

indeed



#SGERBL

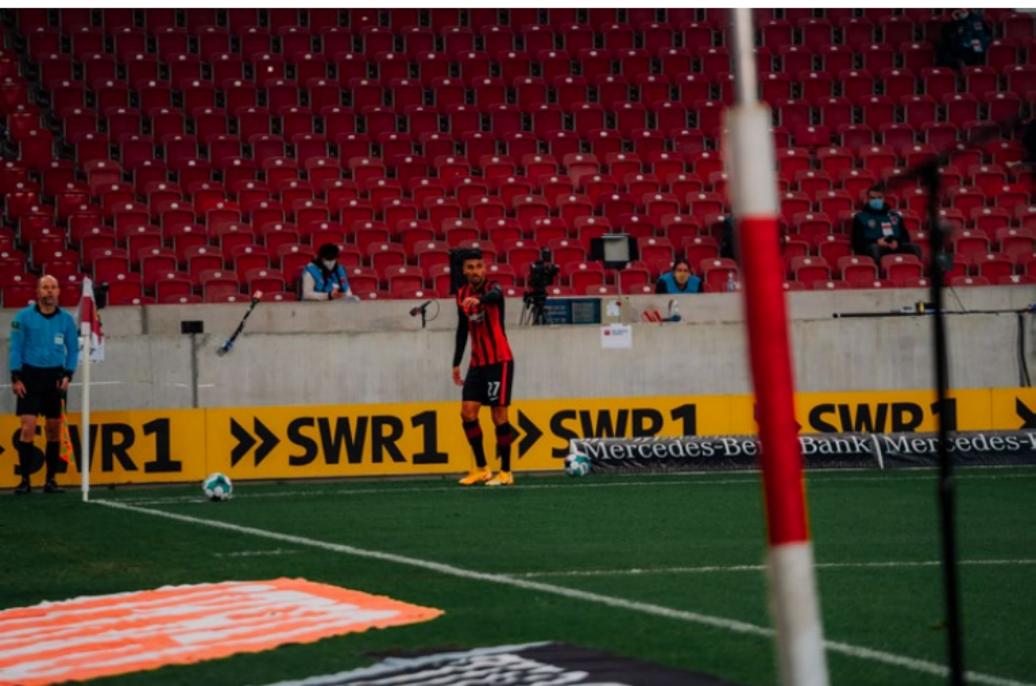
RBL

8. SPIELTAG | 21.11.2020 | 18.30 UHR

GUDE EINTRACHT-FANS,

Eintracht gegen Leipzig – diese Partie gibt's in diesem Jahr bereits zum dritten Mal im Deutsche Bank Park. Und das stets mit dem besseren Ende für unsere Adlerträger, zunächst in der Bundesliga im Januar und nur wenige Tage später auch im DFB-Pokal Achtelfinale. In der jüngeren Vergangenheit wartet die Mannschaft von Adi Hütter unterdessen seit vier Spielen auf einen Sieg. Vor der Länderspielpause haben wir nach 0:2-Pausenrückstand noch einen Punkt in Stuttgart geholt.

Mit der Mannschaft von Julian Nagelsmann kommt der aktuelle Tabellenzweite nach Frankfurt, der seine beiden vergangenen Pflichtaufgaben in der Fremde jeweils ohne eigenes Tor verloren hat (Manchester United/0:5, Gladbach/0:1). Danach folgten Siege gegen Paris (2:1) und Freiburg (3:0). Unser blättche beinhaltet wie gewohnt zahlreiche Fakten und Informationen zum Spiel, den Tödlichen Pass von Uwe Bein und das Adlergebabbel von Michael Apitz. Viel Spaß!

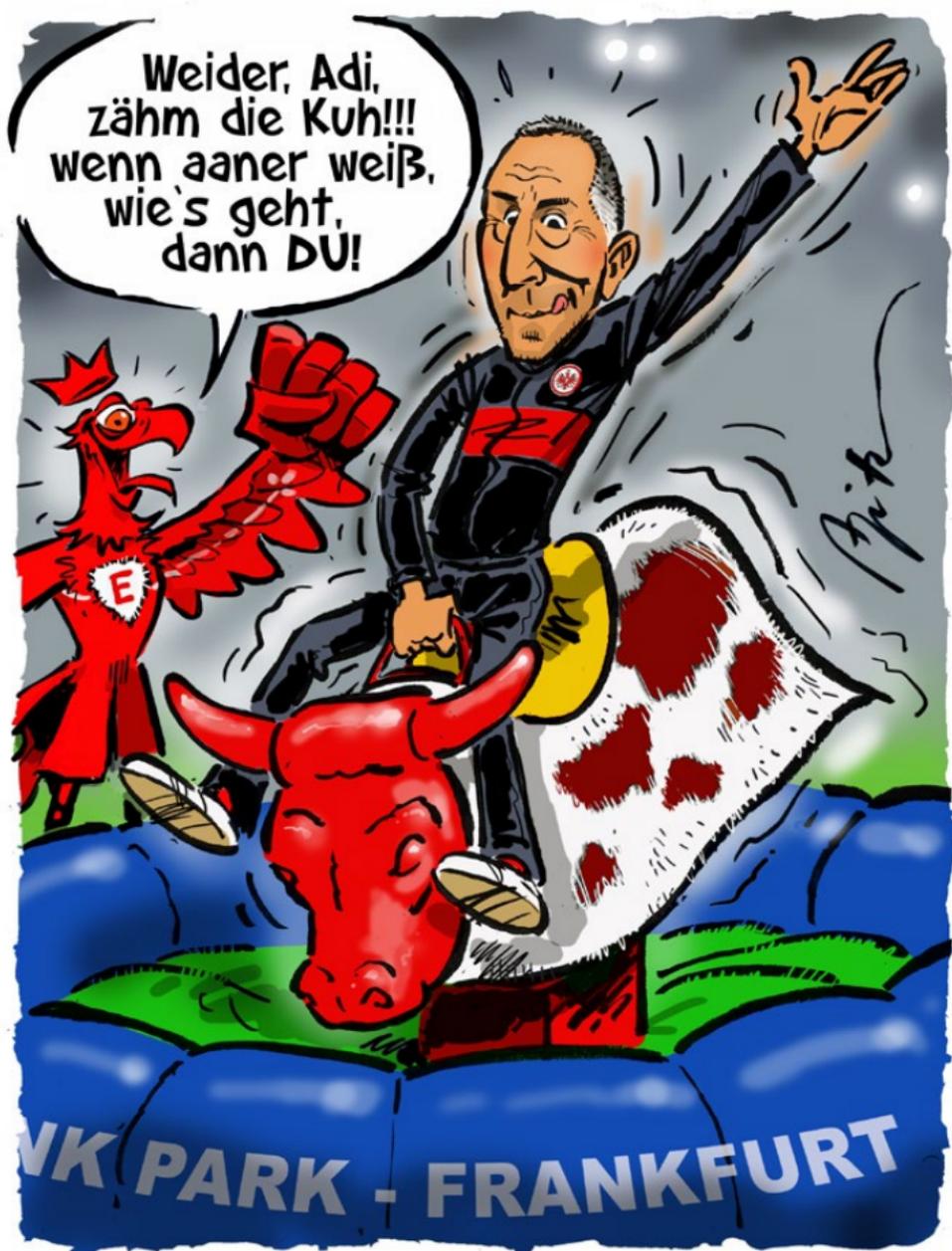


Zwei Assists zuletzt in Stuttgart: Aymen Barkok, hier vor der Ecke, die David Abraham zum 2:2 einköpft.

IMPRESSUM: Herausgeber Eintracht Frankfurt Fußball AG | Verantwortlich Jan M. Strasheim
Redaktion Michael Wiener | Fotos Max Galys, Jan Hübner, Franziska Rappl, Eintracht-Archiv
Layout media tools – business communication GmbH



ADLERGEBABBEL



TRAINER UND TAKTIK GROSSE AMBITIONEN



Eine erfolgreiche Spielerkarriere blieb ihm aufgrund einer schweren Verletzung versagt, nun ist Julian Nagelsmann mit 33 Jahren der jüngste Trainer der Bundesliga und hat große Ziele mit Leipzig. Bereits in seiner ersten Spielzeit erreichte der ehemalige Innenverteidiger mit seiner Mannschaft das Halbfinale der UEFA Champions League. In die neue Saison sind die Sachsen gut gestartet, in der Bundesliga und der Champions-League-Gruppe mit u.a. Manchester United steht jeweils Rang zwei zu Buche.

Das Team zeigt sich taktisch variabel, läuft vorzugsweise aber in einem 3-4-2-1-System auf. Hinten stehen die Leipziger sicher, sie haben mit vier Gegentoren die wenigsten der Liga kassiert. In der Offensive fehlt zwar ein Mann mit der Torquote eines Timo Werner. Dafür haben sich schon neun verschiedene Spieler in die Torschützenliste eingetragen (Eintracht 5), außerdem ist Leipzig das beste Team nach Standards mit neun Treffern.

ANGELINO TREFFSICHERER VERTEIDIGER

Einen großen Anteil an der offensiven Variabilität der Leipziger hat Angelino. Der 1,71 Meter große Verteidiger fand nach seiner Leihe von Manchester City zu Leipzig im Januar 2020 schnell seinen Platz in der Mannschaft. In dieser Saison stand der



23-jährige Spanier in allen elf Pflichtspielen in der Startelf und ist aktuell mit fünf Toren und einer Vorlage der Topscorer der Sachsen. Mit 74,74 zurückgelegten Kilometern ist Angelino zudem der laufstärkste Akteur seines Teams. Gegen Freiburg zuletzt gelang ihm das erste direkte Freistoßtor eines Leipzigers seit fast genau einem Jahr.



ABRAHAM'S ABSCHIEDSTOUR

Die Verantwortlichen von Eintracht Frankfurt um Trainer Adi Hütter hatten alles versucht, doch David Abraham ließ sich nicht mehr umstimmen. Im Januar und damit rund ein halbes Jahr vor Vertragsende kehrt der 34-Jährige nach Argentinien in seine Heimat zurück. Dort lebt seine Familie um seinen Sohn Alfonso, der drei Tage nach der erfolgreichen Relegation gegen den 1. FC Nürnberg im Frühjahr 2016 auf die Welt kam. Abraham beendet mit diesem Schritt auch seine Profikarriere. Der Kapitän begründet seinen Abgang, der ihm nicht leichtfällt, mit der Sehnsucht nach seiner Familie. „Ich habe schon als Jugendlicher mein Heimatdorf verlassen, seit viereinhalb Jahren bin ich nun Vater und habe insbesondere seit Beginn der Corona-Pandemie meinen Sohn sehr wenig gesehen. Gerade diese Zeit, sein Kind heranwachsen zu sehen, lässt sich durch nichts ersetzen. Daher möchte ich zurück nach Argentinien gehen.“ Abraham befindet sich nun also auf Abschiedstournee. Das letzte Spiel absolviert er gegen Schalke Mitte Januar im Deutsche Bank Park. Der Capitano hatte zuletzt mit seinem sechsten Bundesliga-Treffer den 2:2-Endstand in Stuttgart erzielt.

RUND UMS TEAM

- Evan Ndicka (21) und Aymen Barkok (22) könnten am Samstag zu ihrem 50. Einsatz in der Bundesliga kommen.
- Amin Younes steht am heutigen Samstag nicht zur Verfügung. Er war diese Woche positiv auf Covid-19 getestet worden. Der Mittelfeldspieler wurde bereits am vorvergangenen Dienstag trotz eines negativen Testergebnisses vorsichtshalber in Quarantäne versetzt, da er in seinem privaten Umfeld Kontakt zu Covid-19-infizierten Personen hatte.
- Filip Kostic kam nach seiner längeren Verletzungspause zuletzt zu zwei Einsätzen. In Stuttgart wurde er eingewechselt, für Serbien spielte er am 12. November gegen Schottland und kehrte direkt danach als erster Nationalspieler nach Frankfurt zurück.

1		FC Bayern München	27:11	18
2		RBL Leipzig	15:4	16
3		Borussia Dortmund	15:5	15
4		Bayer 04 Leverkusen	14:8	15
5		1. FC Union Berlin	16:7	12
6		VfL Wolfsburg	7:5	11
7		Borussia M'Gladbach	12:12	11
8		VfB Stuttgart	13:9	10
9		SV Werder Bremen	9:9	10
10		FC Augsburg	9:10	10
11		Eintracht Frankfurt	10:12	10
12		Hertha BSC	13:13	7
13		TSG Hoffenheim	11:12	7
14		SC Freiburg	8:16	6
15		DSC Arminia Bielefeld	4:15	4
16		1. FC Köln	7:12	3
17		FC Schalke 04	5:22	3
18		1. FSV Mainz 05	7:20	1

8. SPIELTAG

SAMSTAG, 21.11., 15.30 UHR

München – Bremen
 Schalke – Wolfsburg
 Bielefeld – Leverkusen
 M'Gladbach – Augsburg
 Hoffenheim – Stuttgart

SAMSTAG, 21.11., 18.30 UHR

Frankfurt – Leipzig

SAMSTAG, 21.11., 20.30 UHR

Hertha BSC – Dortmund

SONNTAG, 22.11., 15.30 UHR

Freiburg – Mainz

SONNTAG, 22.11., 18 UHR

Köln – Union Berlin

CHA BUM KOLLEKTION



0

HEIMNIEDERLAGEN HABEN DIE ADLERTRÄGER BISLANG GEGEN LEIPZIG EINSTECKEN MÜSSEN. DAS TRIFFT IN DER BUNDESLIGA GEGEN ALLE LEIPZIGER VEREINE ZU.

3:7

DAS IST DAS VERHÄLTNISS AN EINTRACHT-TOREN GEMESSEN AN DEN HALBZEITEN. DER EINTRACHT GELANG NOCH KEIN TOR IN DER ANFANGS- ODER SCHLUSSVIERTELSTUNDE.

6

ADLERTRÄGER STANDEN BISHER IMMER IN DER STARTELF: KEVIN TRAPP, MARTIN HINTEREGGER, MAKOTO HASEBE, DAICHI KAMADA, BAS DOST UND ANDRÉ SILVA. VIER WEITERE (TOURE, ABRAHAM, ILSANKER, RODE) WAREN SECHS MAL VON BEGINN AN AUF DEM FELD.

17

BUNDESLIGA-TORE HAT ANDRÉ SILVA ERZIELT, VERTEILT AUF 16 SPIELE. NUR EINES DAVON HAT DIE EINTRACHT VERLOREN, IM MAI GEGEN GLADBACH.

132

FLANKEN HABEN DIE ADLERTRÄGER GESCHLAGEN. 29 DAVON GEHEN AUF DAS KONTO VON ALMAMY TOURE. BEIDE WERTE SIND SPITZE IN DER LIGA.

DER LETZTE PFLICHTSPIELSIEG ...

... gegen Leipzig war der 3:1-Achtelfinalsieg im DFB-Pokal am 4. Februar 2020. Silva und Kostic (2/Foto) trafen für die SGE, Olmo erzielte den zwischenzeitlichen Anschlusstreffer.

DER LETZTE BUNDESLIGASIEG ...

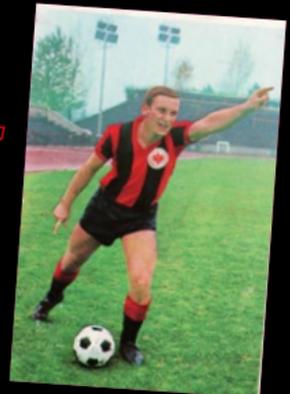
... gegen Leipzig war Anfang des Jahres. Am 25. Januar besiegte die SGE die Sachsen vor 50.300 Zuschauern mit 2:0. Die Tore erzielten Toure (48.) und Kostic (90.+4).

DIE HEIMSPIELSTATISTIK ...

... gegen Leipzig ist hervorragend (siehe Zahlen). Das war sie gegen Leipziger Vereine schon bevor es der Nachfolgeverein des SSV Markranstädt 2017 in die Bundesliga schaffte. Denn gegen den Aufsteiger VfB Leipzig gab's vor 27 Jahren ein 2:1 im Waldstadion. Jan Furtok schnürte den Doppelpack gegen den Absteiger. Nach vier Jahren in der Zweiten Liga verschwand der Verein zunächst sportlich in den Niederungen (mit Stepi, der erst Ende März kam, wurde knapp die Regionalliga-Meisterschaft 1999 verpasst) und nach der Insolvenz 2004 gänzlich aus dem Vereinsregister.

VOR 52 JAHREN ...

... haben die Adlerträger in der Zweiten Runde des Messepokals mit 1:0 nach Verlängerung gegen Juventus Turin gewonnen. Den Siegtreffer markierte Walter Bechtold in der 120. Minute. Ganze 10.000 Zuschauer bejubelten den Einzug ins Achtelfinale, in dem gegen Athletic Bilbao Endstation sein sollte.





ÜBERRASCHUNG IST MÖGLICH, WENN ...

Normalerweise bin ich optimistisch und traue uns zu, unsere Heimspiele zu gewinnen, wenn wir unser Leistungsvermögen abrufen. Vor der Partie gegen Leipzig bin ich allerdings skeptisch.

Wir sind von der Qualität und der Spielstärke Leipzigs aktuell weit entfernt. Leipzig ist für mich heute der Favorit. Denn wir haben in den vergangenen Spielen deutlich zu viele individuelle Fehler gemacht. Gegen Mannschaften wie Stuttgart, Bremen, Köln und Bielefeld sind diese Unzulänglichkeiten von den Gegnern noch nicht so ausgenutzt worden, dass wir die Spiele verlo-

ren haben. Aber gegen eine Top-Mannschaft wie Leipzig wird das bestraft. Knallhart! Und in der Offensive können wir uns nicht immer darauf verlassen, dass Silva trifft.

Ich hoffe, dass wir gegen Leipzig mit unserer bestmöglichen Aufstellung spielen. Dominik Kohr hat beispielsweise in Stuttgart gezeigt, dass er uns weiterhelfen kann. Wenn wir dann alles reinhauen, ist mit ganz viel Glück eine Überraschung möglich. Ich hoffe es natürlich!

UWE BEIN, 60, prägte das Offensivspiel der Adlerträger zwischen 1989 und 1994 wie kaum ein anderer, seine Spezialität war der tödliche Pass. Der Weltmeister von 1990 ist für die Eintracht heute Markenbotschafter.



Tor

1 Kevin Trapp	7	0	0
23 Markus Schubert	0	0	0
40 Elias Bördner	0	0	0

Abwehr

2 Evan Ndicka	0	0	0
13 Martin Hinteregger	7	0	0
18 Almamy Toure	6	0	0
19 David Abraham	6	1	0
20 Makoto Hasebe	7	0	0
22 Timothy Chandler	3	0	0
24 Danny da Costa	3	0	0
25 Erik Durm	0	0	0
30 Jetzo Willems	0	0	0
35 Tuta	2	0	0
38 Yannick Brugger	0	0	0

Mittelfeld

3 Stefan Ilsanker	7	0	0
7 Ajdin Hrustic	0	0	0
8 Djibril Sow	3	0	0
10 Filip Kostic	3	0	0
11 Steven Zuber	7	0	0
15 Daichi Kamada	7	1	3
17 Sebastian Rode	6	1	0
27 Aymen Barkok	7	0	2
28 Dominik Kohr	3	0	0
32 Amin Younes 	4	0	0
36 Lukas Fahrnerberger	0	0	0
42 Marijan Cavar	0	0	0

Angriff

9 Bas Dost	7	2	2
21 Ragnar Ache 	2	0	0
33 André Silva	7	3	5
34 Jabez Makanda Maleko	0	0	0

Trainer Adi Hütter

RBL



Tor

1 Péter Gulácsi	7	0	0
13 Philipp Tschauner	0	0	0
33 Josep Martínez	0	0	0

Abwehr

3 Angelino	7	3	0
4 Willi Orban	5	1	0
5 Dayot Upamecano	6	1	0
6 Ibrahima Konaté	2	1	0
16 Lukas Klostermann 	4	0	0
22 Nordi Mukiele	6	0	1
23 Marcel Halstenberg	3	1	1
39 Benjamin Henrichs	7	0	0

Mittelfeld

7 Marcel Sabitzer	3	0	2
8 Amadou Haidara	5	1	0
14 Tyler Adams	4	0	0
18 Christopher Nkunku	7	0	1
20 Lazar Samardzic	2	0	0
25 Dani Olmo	7	0	3
44 Kevin Kampl	6	0	0
45 Eric Martel	0	0	0
47 Joscha Wosz	1	0	0

Angriff

9 Yussuf Poulsen	6	2	1
10 Emil Forsberg	7	2	1
11 Hee-chan Hwang 	5	0	0
19 Alexander Sørloth	6	0	1
21 Justin Kluivert	2	0	0

Trainer Julian Nagelsmann



Einsätze



Tore



Vorlagen



gesperrt



Gelbsperrt droht



verletzt